Zeitschrift: Mobile : die Fachzeitschrift für Sport

Herausgeber: Bundesamt für Sport ; Schweizerischer Verband für Sport in der Schule

Band: 12 (2010)

Heft: 6

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schulverlag plus AG

www.schulverlag.ch
info@schulverlag.ch

Bern (Hauptsitz)
Güterstrasse 13
CH-3008 Bern
T 058 268 14 14
F 058 268 14 15

Buchs (Aargau)
Im Hag 9, Postfach
CH-5033 Buchs
T 058 268 14 14
F 058 268 14 16

Bewegt und selbstsicher

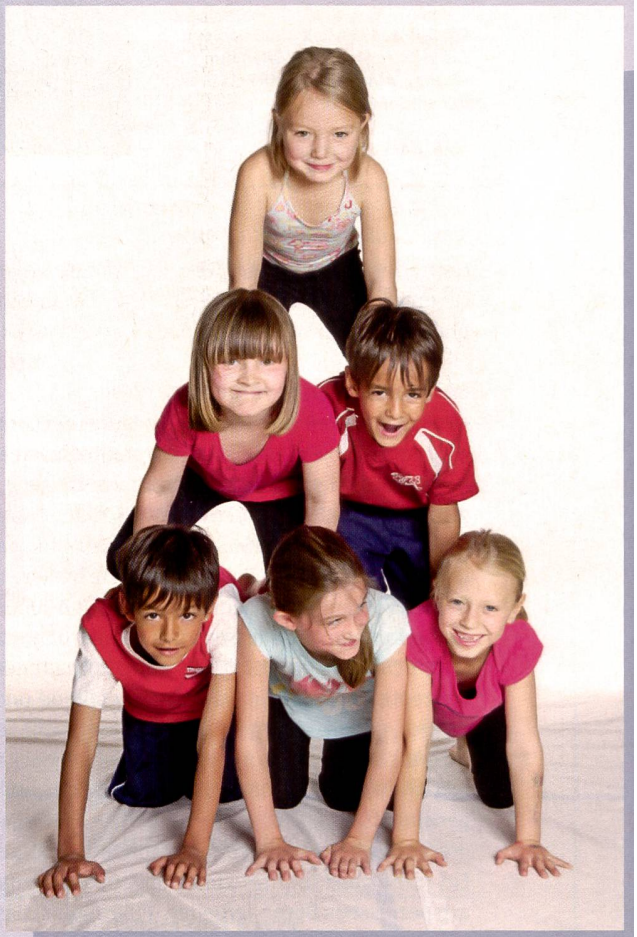
Psychomotorik und Bewegungsförderung in der Eingangsstufe

Das Autorinnenteam verbindet Erkenntnisse aus der Entwicklungspsychologie, der Bewegungsentwicklung, der Psychomotorik und der Sportpädagogik.

In vier Kapiteln werden die Grundlagen zu Bewegung, Wahrnehmung, Selbstkonzept und Körpererfahrung sowie der Entwicklungspsychologie zusammengefasst, jeweils illustriert durch praktische Beispiele und Anregungen zur Gestaltung von Unterrichtssequenzen.

Das fünfte Kapitel zeigt auf, wie eine förderorientierte Bewegungspädagogik in der Eingangsstufe umgesetzt werden kann. Konkrete Instrumente zur Planung, Beobachtung, Durchführung und Auswertung von Bewegungsangeboten werden dargestellt. Die integrierte CD-ROM enthält fünf komplett ausgearbeitete Aufbaureihen zu den wesentlichsten Bewegungselementen.

Die Publikation eignet sich für Studierende, Kindergärtnerinnen, Kindergärtner und Lehrpersonen.



bewegt und selbstsicher
Eingangsstufe

Ausgabe 2010, 144 Seiten, A4, farbig illustriert, broschiert, inkl. CD-ROM

83826 48.00

Preis in CHF. Preisänderungen vorbehalten. Für Bestellungen bis zu CHF 200.– werden Versandkosten von CHF 7.50 verrechnet.

Für Sie gelesen

Bewegt und selbstsicher

Das Autorinnenteam verbindet in dieser Publikation Erkenntnisse aus Entwicklungspsychologie, der Bewegungsentwicklung, der Psychomotorik und der Sportpädagogik. Es werden nicht primär neu erfundene Praxisanregungen angeboten, sondern eine Verknüpfung zwischen bereits bestehenden Konzepten, Lehrmitteln und Beobachtungsinstrumenten geleistet. Das Buch will die Lehrpersonen darin unterstützen, an Bekanntem anzuknüpfen, ihre Beobachtungs- und Förderungskompetenz zu erweitern und sich insbesondere des Werts ihres pädagogischen Handelns bewusst zu werden. Alle Praxisideen im Buch sind exemplarisch, sie sollen von den Lehrpersonen mit den Kindern zusammen unbedingt weiterentwickelt werden. Die drei Kapitel «Körpererfahrung und Selbstkonzept», «Wahrnehmung» und «Bewegung» bilden den Kern der Publikation. Sie stehen in sehr engem Bezug zueinander und werden als zentrale Elemente der Gesamtentwicklung vier- bis achtjähriger Kinder betrachtet. Das vierte Kapitel beinhaltet eine Vertiefung in die wichtigsten entwicklungspsychologischen Zusammenhänge, das fünfte führt in die förderorientierte Bewegungspädagogik ein. Im sechsten Kapitel – und weiterführend auf der CD-ROM – sind Ideen zu finden, wie Bewegungsformen entwickelt werden können. Diese Neuerscheinung eignet sich hervorragend für Studierende, Kindergärtnerinnen und Lehrpersonen, die ab Kindergarten bis ins 2. Schuljahr unterrichten.

Interessierte führt der Link www.schulverlag.ch/83826 direkt zum E-Shop.

Lienert, S.; Sägesser, J.; Spiess, H.: ***Bewegt und selbstsicher. Psychomotorik und Bewegungsförderung in der Eingangsstufe. Grundlagen und Unterrichtspraxis.*** *Bern, Schulverlag plus AG, 2010. 143 Seiten + 1 CD-ROM*

markus.kueffer@baspo.admin.ch

www.sportmediathek.ch

30 000 Bücher und Broschüren
10 000 Zeitschriftenartikel
300 Zeitschriften
600 DVDs
200 CD-ROM + DVD-ROM

Ausleihe über www.sportmediathek.ch › Online-Katalog

Kontakt:
biblio@baspo.admin.ch
Telefon 032 327 63 08

Auf einen Blick

Bewegungsspiel

Bein-Wierzbinski, W.; Heidbreder-Schenk, C.: ***Konzentration und Körperhaltung erfolgreich fördern: 40 Bewegungsspiele für Turnhalle und Klassenraum.*** *Wiebelsheim, Limpert Verlag, 2010. 96 Seiten*

Doping

Asmuth, C. (Hg.): ***Was ist Doping?: Fakten und Probleme der aktuellen Diskussion.*** *Bielefeld, transcript, 2010. 178 Seiten*

Klettern

Hoffmann, M.: ***Klettern – Technik, Taktik, Psyche.*** *München, blv, 2010. 191 Seiten*

Semmel, C.: ***Klettern – Sicherung, Ausrüstung.*** *München, blv, 2010. 191 Seiten*

Fitness

Friedrich, W.: ***Fit im Schulsport: Basiswissen und Trainingstipps.*** *Balingen, Spitta, 2010. 80 Seiten*

Fussball

Thömmes, F.: ***Fussballtraining für 11- bis 15-Jährige: die 100 besten Übungen, Trainingsplanung und -organisation, psychologische und pädagogische Grundlagen.*** *München, Copress Verlag, 2009. 136 Seiten*

Mentales Training

Wetzel, J.: ***Gold: mental stark zur Bestleistung.*** *Zürich, Orell Füssli Verlag, 2010. 207 Seiten*

Ringen

Bächle, F.; Heckele, S.: ***Doppelstunde Ringen und Raufen: Unterrichtseinheiten und Stundenbeispiele für Schule und Verein.*** *Schorndorf, Hofmann, 2010. 176 Seiten*

Schwimmen

Hahn, A.; Markatsch, I.; Strass, D.: ***Kraulschwimmen: erlernen, verbessern, trainieren.*** *Aachen, Meyer & Meyer, 2010. 163 Seiten*

Rix, A; Dräger, L.-R.; Diederley, H.: ***Einfach schwimmen lernen: der Leitfaden für den Schwimmunterricht: 1.– 4. Klasse.*** *Buxtehude, Persen Verlag, 2010. 197 Seiten*

Skisport

Müller, S.: ***Schneesportunterricht.*** *Belp, Swiss Snowsports Association, 2010. 129 Seiten*

Snowboarding

Semadeni, R.: ***Snowboard.*** *Belp, Swiss Snowsports Association, 2010. 239 Seiten*

Sportunterricht

Theis, R.: ***Sportunterricht aus Schülerperspektive: eine qualitative Studie über Sichtweisen und Wünsche der Hauptschüler und Gymnasiasten zu ihrem Sportunterricht.*** *Schorndorf, Hofmann, 2010. 272 Seiten*

Tanz

Ellermann, U.; Meyerholz, U.: ***TuB – Tanz und Bewegungstheater.*** *Oberhofen, Zytglogge, 2009. 184 Seiten*

Tennis

Schönborn, R.: ***Optimales Tennistraining: der Weg zum erfolgreichen Tennis vom Anfänger bis zur Weltspitze.*** *2., überarb. und erw. Aufl. Balingen, Spitta Verlag, 2010. 284 Seiten*

Training

Sukopp, T.: ***Training mit dem eigenen Körpergewicht: ohne Trainingsgeräte zur persönlichen Bestform: mit Programmen vom Einsteiger bis zum Athleten.*** *Köln, Deutscher Trainer Verlag, 2010. 223 Seiten*

Zink, W.; Maginot, A.: ***Fit in Training und Wettkampf: erfolgreiches Leistungstraining für alle Ballsportler.*** *Wiebelsheim, Limpert Verlag, 2010. 102 Seiten*

Triathlon

Lindberg, B.; Krell, M.: ***Triathlon für Berufstätige: erfolgreich trainieren neben Job und Familie.*** *Hamburg, Spomedis, 2010. 216 Seiten*

Aviatiktalente gesucht

Vom Fliegen träumen – das kann jede(r). Du willst mehr. Du willst Deinen Traum wahr machen, ja mehr noch, Du willst Deinen Traum zum Beruf machen.
SPHAIR ist die Organisation, die Dir hilft das Tor in eine aviatische Zukunft ganz weit zu öffnen und Dir den Weg in die vielfältigen beruflichen Möglichkeiten, die die Fliegerei bietet, zu ebnen. www.sphair.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

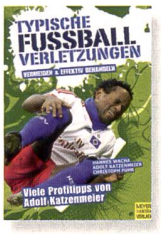
Schweizer Armee
Luftwaffe

SPHAIR

Soeben eingetroffen

Typische Fussballverletzungen

Bei vorbeugenden Massnahmen, aber auch bei Erstmassnahmen nach einer Verletzung und bei der Therapie benötigen Sportler und Betreuer Orientierung. Sie müssen fit sein für Herausforderungen, die nach Verletzungen auftreten. Dazu soll dieses Buch beitragen in einer Sprache, die auch medizinische Laien verstehen: Was tun, wenn man sich verletzt hat? Erklärung von Symptomen, sortiert nach Körperregionen, die therapeutischen Massnahmen und Behandlungsmethoden. Woher kommt die Verletzung? Medizinische Ursachenforschung und Diagnostik. Wie lange muss man aussetzen? Und wie kann man zur Heilung beitragen? Genauere Informationen zu Therapie, Nachsorge und deren notwendiger Dauer. Wie kann man sich schützen/vorbeugen? Eine Darstellung prophylaktischer Massnahmen, die Verletzungen vorbeugen können. Dieses Buch ist in erster Linie für Sportler und deren Betreuer konzipiert. Dabei wird berücksichtigt, dass weder Aktive noch Betreuer in der Regel über ein umfassendes medizinisches Fachwissen verfügen.

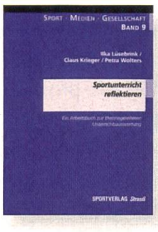


Unterstützt von vielen Abbildungen, Tabellen sowie weiterführenden Angaben liefert «Typische Fussballverletzungen» alle nötigen Informationen rund um das leidige Thema Sportverletzungen.

Wacha, H.; Katzenmeier, A.; Fuhr, C.: ***Typische Fussballverletzungen – vermeiden und effektiv behandeln.*** *Aachen, Meyer & Meyer, 2011. 176 Seiten*

Sportunterricht reflektieren

Den eigenen Unterricht reflektieren zu können, stellt eine zentrale Voraussetzung für die individuelle Professionalisierung von Lehrerinnen und Lehrern dar. Gleichzeitig ist Reflexionskompetenz eine der wenigen Kompetenzen, die bereits während der ersten Ausbildungsphase entwickelt werden kann. Dieses Buch versteht sich dementsprechend als Arbeitsbuch, mit dessen Hilfe besonders Studierende, aber auch Referendarinnen und Referendare sowie bereits im Beruf stehende Lehrerinnen und Lehrer Reflexionskompetenz auf- und ausbauen können. Es werden dazu Beispiele für die theoriegeleitete Reflexion von Sportunterricht geliefert, die aber primär nicht zum Nach-Lesen, Nach-Vollziehen und Nach-Denken gedacht sind, sondern zum konstruktiven Selber-Denken und kritischen Gegen-Lesen.



Lüsebrink, I.; Krieger, C.; Wolters, P.: ***Sportunterricht reflektieren. Ein Arbeitsbuch zur theoriegeleiteten Unterrichtsauswertung.*** *Köln, Sportverlag Strauss, 2009. 173 Seiten*

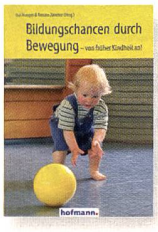
Fitnesstraining für Senioren 60+

Neben der gesundheitlichen Wirkung der Bewegung nutzt diese Trainingskonzeption auch die Heilkräfte der Natur für die Physis und Psyche des Menschen. Aus diesem Grunde wird für die Durchführung des Trainings während des ganzen Jahres bewusst auf eine Halle verzichtet. Dieses Buch richtet sich an Sportlehrer und Übungsleiter und vermittelt alle Planungs- und Organisationsgrundlagen sowie das trainingsmethodische Wissen für eine erfolgreiche Trainingsgestaltung. Die einzelnen Kapitel sind leicht verständlich dargestellt, sodass auch interessierte Gruppenmitglieder die nötigen Informationen für ein selbstständiges Trainieren finden.

Reuss, P.: ***Fitnesstraining für Senioren 60+. Eine Konzeption für das ganzjährige Training im Freien.*** *Schorndorf, Hofmann, 2010. 96 Seiten*

Bildungschancen durch Bewegung

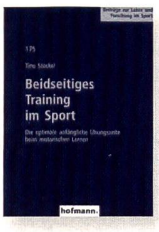
Bewegung birgt vielfältige Chancen für das Kind. In der aktiven Erkundung der Umgebung, dem selbstständigen Ausprobieren von Bewegungsmöglichkeiten und der bewegungsintensiven Auseinandersetzung mit Mitmenschen oder Gegenständen macht das Kind sinnliche, emotionale, soziale, materiale Erfahrungen. Es lernt in seiner Bewegungstätigkeit etwas über die Welt, sich selbst und andere. Den Kindern diese Bewegungs- und damit auch Bildungschancen zu ermöglichen und diese pädagogisch sinnvoll zu nutzen – und zwar von früher Kindheit an –, das ist die übergeordnete Botschaft dieses Buches. Die einzelnen Beiträge greifen die Thematik aus unterschiedlichen Blickwinkeln auf. So werden unter anderem Themen zum Zusammenhang zwischen Bewegung, Bildung und Sprache erörtert, entwicklungspsychologische Grundannahmen zur kindlichen Bewegungstätigkeit dargelegt, pädagogische Möglichkeiten zur Bewegungsförderung diskutiert und vielfältige Spiel- und Bewegungsideen für die Praxis dargestellt. Das Buch leistet mit seinen theoretisch fundierten Beiträgen und vielen Praxisanregungen einen wertvollen Beitrag zum Thema «Bewegte Kindheit».



Hunger, I.; Zimmer, R.: ***Bildungschancen durch Bewegung – von früher Kindheit an!*** *Schorndorf, Hofmann, 2010. 363 Seiten*

Beidseitiges Training im Sport

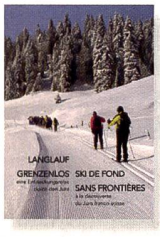
Beim motorischen Lernen und speziell bei der Aneignung von Bewegungsfertigkeiten laufen im menschlichen Organismus und in den verschiedenen Arealen des Gehirns eine Vielzahl komplexer Steuerungs- und Kontrollprozesse ab, die dem Lernenden meist unbewusst bleiben. Bisherige Befunde aus den Neurowissenschaften deuten dabei darauf hin, dass die beiden Hirnhemisphären für verschiedene Anforderungen differenziert herangezogen werden und auf die Verarbeitung bestimmter Aspekte der Bewegung spezialisiert sind. In der vorliegenden Studie wurde diesbezüglich geprüft, inwiefern diese funktionalen Asymmetrien im menschlichen Gehirn einen Einfluss auf die Reihung der Körperseiten beim Fertigkeitslernen haben. Drei Experimente zur Aneignung komplexer sportmotorischer Fertigkeiten sollten dabei Aufschluss über die optimale anfängliche Trainingsseite in Abhängigkeit von der jeweiligen Aufgabenanforderung geben. Die Befunde deuten darauf hin, dass bei der Aneignung von Aufgaben mit hoher räumlich-motorischer Anforderung anfängliches Üben mit der nicht-dominanten Hand von Vorteil ist, wohingegen anfängliches Üben mit der dominanten Hand bei Bewegungen mit primärer Anforderung an dynamische Aspekte zu grösseren Leistungssteigerungen führt. Aus den vorliegenden Befunden ergeben sich vielfältige Hinweise zur Optimierung früher motorischer Lernprozesse innerhalb diverser Anwendungsbereiche.



Stöckel, T.: ***Beidseitiges Training im Sport. Die optimale anfängliche Übungsseite beim motorischen Lernen.*** *Schorndorf, Hofmann, 2010. 203 Seiten*

Langlauf grenzenlos durch den Jura

In den Jura zum nordischen Skilaufen? Ist das überhaupt möglich? Und was für Touren lassen sich da machen? Solche Fragen werden in diesem Tourenbuch ausführlich beantwortet. Erprobte Kenner des Langlaufski-Wanderns im Hochjura beschreiben eine Ferntour auf signalisierten Spuren, die von Giron, westlich von Genf, bis in die Gegend des Chasseral führt. Ausser der sorgfältig etappierten Hauptroute von 220 km Länge werden auch Vorschläge für lohnende Alternativen vorgestellt. Neben detaillierten Wegbeschreibungen und vielen nützlichen Tipps enthält das Buch auch wissenswerte Kapitel, welche Land und Leute und deren Kultur sowie Spezialitäten aus Küche und Keller beschreiben – und so erst recht Lust auf winterliche Unternehmungen im Hochjura machen.



Meyer, K.; Meyer, M.; Wunderlin, D.: ***Langlauf grenzenlos – eine Entdeckungsreise durch den Jura.*** *Olten, Schweizerischer Juraverein, 2009. 112 Seiten*